# STADT [redacted] Muster

## Zustimmungserklärung

Im Erbbaugrundbuch von Blatt wird lt. Erbbaurechtsvertrag vom

ist ein Wohnungserbbaurecht eingetragen.

**Zukünftiger Erbbauberechtigter:**

Die Stadt [redacted] als Eigentümerin des mit dem Erbbaurecht belasteten Grundstücks hat davon Kenntnis genommen, dass das vorbezeichnete Erbbaurecht mit

einer Grundschuld

für die

in Höhe von EUR (in Worten: Euro)

belastet wird und stimmt einer notfalls erforderlich werdenden Zwangsvollstreckung aus der sowie einer im Zuge der Zwangsvollstreckung stattfindenden Veräußerung des Erbbaurechts zu.

Durch diese Zustimmungserklärung zur Einleitung und Durchführung der Zwangsversteigerung des Erbbaurechts wird jedoch der Anspruch, die Erteilung des Zuschlages im Zwangsversteigerungsverfahren von der Zustimmung der Stadt abhängig zu machen, nicht berührt. Die Erteilung des Zuschlages bedarf daher noch der besonderen Zustimmung zu gegebener Zeit, die jedoch grundsätzlich gewährt wird, wenn nicht ganz besondere Gründe ihre Ablehnung erforderlich machen sollten.

Die Stadt [redacted] bestätigt außerdem, dass das zu ihren Gunsten eingetragene Vorkaufsrecht bis zum heutigen Tage nicht ausgeübt worden ist.

[redacted]

Der Oberbürgermeister
im Auftrage:

- Belastungsbeschränkung
- Laufzeit Erbpachtvertrag



Beisp. aus Nov. 2018